stadthalle
dietikon

Genossenschaft
Stadthalle Dietikon

8953 Dietikon
Tel. 044 740 73 61
www.stadthalle-dietikon.ch

Geschäftsbericht

1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025

Inhaltsverzeichnis

- Protokoll der 56. Generalversammlung
  vom 27.11.2024 .....Seiten 2 - 6

- Geschäftsberichte 01.07.2024 – 30.06.2025
  - Präsident.....Seiten 7 + 8
  - Betriebsleitung .....Seite 9
  - Vermietung.....Seiten 10 + 11
  - Baukommission Sanierung Stadthalle .....Seite 12

- Wahlvorschlag Michael Weber als Aktuar.. Seite 8

- Jahresrechnung 2024/25
  - Bilanz .....Seiten 13 + 14
  - Erfolgsrechnung.....Seite 15
  - Allgemeine Angaben.....Seiten 16 + 17
  - Gewinnverwendung .....Seite 18

- Bericht Kontrollstelle .....Seite 19

- Budget 2025/26.....Seite 20

- Adressverzeichnis .....Seite 21

Protokoll

56. Generalversammlung der Genossenschaft Stadthalle Dietikon

Mittwoch, 27. November 2024, 19.00 Uhr
in der Stadthalle Dietikon, Fondlistrasse 15, 8953 Dietikon

Vorsitz: Jürg Meier, Präsident

Protokoll: Daniel Joss, Aktuar

Anwesend: gemäss Präsenzliste 59 Genossenschafterinnen und Genossenschafter

---

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 55. Generalversammlung vom 29. November 2023
4. Jahresberichte 2023/2024
5. Jahresrechnung 2023/2024, Bericht Revisionsstelle, Entlastung des Vorstandes
6. Budget 2024/2025 (1.7.2024 - 30.6.2025)
7. Antrag des Vorstandes: Verwendung von CHF 90‘000.00 des Corona-Darlehens der Stadt Dietikon für die Restfinanzierung der Sanierungsarbeiten
8. Antrag des Vorstandes: Änderung der Statuten
9. Vorstellung der neuen Betriebsleiterin
10. Rücktritte / Wahl aller Vorstandsmitglieder und des Präsidenten: kein Wahljahr
    Wahl der Betriebsleiterin in den Vorstand (ohne Stimmrecht)
    Rücktritt von Werner Müller
    Verabschiedung von Urban Helbling, Leiter Technik / Bühne
11. Wahl der Revisionsstelle
12. Vorschläge / Anregungen der Genossenschafter
13. Verschiedenes

---

1. Begrüssung

Im Namen des Vorstandes der Genossenschaft Stadthalle Dietikon begrüsst der Präsident Jürg Meier die zahlreich erschienenen Genossenschafterinnen und Genossenschafter zur 56. Generalversammlung. Einen besonderen Gruss richtet er an unser Ehrenmitglied und Stadtrat Reto Siegrist. Speziell begrüsst werden Stadträtin Catherine Stocker und Stadtrat Lucas Neff, die den Stadtrat in unserem Vorstand vertreten. Stadtpräsident Roger Bachmann kann an der heutigen Versammlung nicht teilnehmen. Als Gast wird Notar Tobias von Arx begrüsst, der die Abstimmung über die Änderung der Statuten öffentlich beurkunden wird.
Es haben sich vorgängig 17 Genossenschafterinnen und Genossenschafter für diese Generalversammlung abgemeldet.
Der Präsident bedankt sich bei den Hallenwarten Liridon Qoraj und Abdul Kahrimanovic, den Bühnenmeistern Viola und Urban Helbling sowie dem Hilfspersonal der Stadthalle für die Vorbereitungen dieser Veranstaltung und die Bewirtung der Gäste.
Die Einladung für die Generalversammlung wurde den Mitgliedern mind. 15 Tage vor dem Anlass zugestellt - die Versammlung ist somit gemäss Statuten beschlussfähig. Im ebenfalls vorgängig zugestellten Geschäftsbericht sind folgende Unterlagen enthalten: Protokoll der letzten Generalversammlung, Jahresberichte 2023/2024 (Präsident / Betriebskommission / Vermietung / Baukommission), Jahresrechnung 2023/2024, Bericht

der Revisionsstelle 2023/2024, Budget 2024/2025, Erläuterungen zu den zwei Anträgen des Vorstandes und das aktuelle Adressverzeichnis von Vorstand und Mitarbeitenden.

Der Präsident schlägt der Versammlung eine Änderung der Traktandenliste vor:
Traktandum 8 „Antrag des Vorstandes: Änderung der Statuten" neu als Traktandum 5
Die Beschlüsse der Versammlung zu diesem Traktandum müssen öffentlich beurkundet werden. Aus Effizienzgründen soll dieses Traktandum daher vorgezogen werden.
Der Antrag wird einstimmig genehmigt, die Versammlung wird somit gemäss der geänderten Traktandenliste fortgesetzt.

2. Wahl der Stimmenzähler
Als Stimmenzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt werden Fränzi Grünenfelder und Pius Meier.

3. Protokoll der 55. Generalversammlung vom 29. November 2023
Das Protokoll der letzten Generalversammlung wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser Daniel Joss verdankt.

4. Jahresberichte 2023/2024
Ein Verlesen der Jahresberichte wird von der Versammlung nicht gewünscht.
Die Anwesenden genehmigen die Jahresberichte des Präsidenten der Genossenschaft, des Präsidenten der Betriebskommission, des Präsidenten der Baukommission und der Vermietungsstelle einstimmig.

5. Antrag des Vorstandes: Änderung der Statuten
Seit Januar 2023 schreibt das Obligationenrecht vor, dass Beschlüsse der Generalversammlung von Genossenschaften auf Änderungen der Statuten durch eine Urkundsperson in einer öffentlichen Urkunde beglaubigt und im Handelsregister eingetragen werden müssen. Auf diese neue Regelung hat uns Thomas Furger in verdankenswerterweise aufmerksam gemacht. Als Stellvertreter des Dietiker Notars wird Tobias von Arx, Notar der Stadt Schlieren, die Änderung der Statuten beglaubigen.
Mit der Aufhebung der Betriebskommission müssen die Aufgaben und Kompetenzen in den Statuten neu geregelt werden. Gleichzeitig werden der Versand der Einladung zur Generalversammlung, die Ausgabe, Verwaltung und Rückzahlung von Anteilscheinen sowie die personelle Zusammensetzung des Vorstandes in den Statuten angepasst.
Im Vorfeld der Versammlung konnten die Genossenschafter ein Dokument in schriftlicher oder digitaler Form beziehen, das die bestehenden Statuten den zur Abstimmung vorgelegten Änderungen gegenüberstellt und ausführliche Erläuterungen zu den geplanten Anpassungen enthält. Die Überarbeitung der Statuten wurde von einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Jürg Meier, Daniel Joss und Hansjörg Frei, ausgeführt.
Mit der geänderten Organisationsstruktur wurde auch das Betriebsreglement angepasst. Die Ausgestaltung dieses Reglements liegt in der Kompetenz des Vorstandes und muss nicht von der Generalversammlung verabschiedet werden.
Die Änderung der Statuten werden ohne Wortmeldungen einstimmig genehmigt.

6. Jahresrechnung 2023/2024, Bericht Revisionsstelle, Entlastung des Vorstandes
Finanzverwalter Urs Wiederkehr stellt die Jahresrechnung vor, welche mit einem sehr erfreulichen Gewinn von CHF 158'219.97 abschliesst. In der Erfolgsrechnung werden CHF 69'319.72 als Jahreserfolg sowie CHF 88'900.25 als Rückstellungen in Liegenschaft und Technik ausgewiesen. Dank einer Erhöhung des Ertrages aus der Vermietung von CHF 204'374.00 gegenüber dem Vorjahr und trotz einem markant höheren

Personalaufwand (bedingt durch die gesteigerte Auslastung und der Anstellung des Betriebsleiters) sowie höheren Energiekosten im Raumaufwand, kann der Versammlung somit ein sehr positives Ergebnis präsentiert werden. In der Bilanz wird bei den Aktiven weiterhin das Baukonto für die Abwicklung der Zahlungen für die Sanierungsarbeiten aus dem Investitionsbeitrag der Stadt aufgeführt. Bei den Passiven bleibt das rückzahlbare Darlehen an die Stadt auf dem Vorjahreswert von CHF 60‘000.00.
In der Ergebnisverwendung erhöht sich der Gewinnvortrag um den diesjährigen Jahreserfolg auf neu CHF 127‘163.00.

Die Bilanzsumme per 30.06.2024 beträgt	CHF	915‘612.13

Die Erfolgsrechnung 2023/2024 schliesst wie folgt ab:

Ertrag	CHF	841‘912.15
Aufwand	CHF	772‘592.43
Gewinn	CHF	69‘319.72

Der Finanzverwalter verweist auf den Bericht der Revisionsstelle, welcher im Geschäftsbericht abgedruckt ist. Reto Siegrist stellt die Frage, was die Formulierung im Bericht „Ferner bestätigen wir (nicht), dass das Genossenschafterverzeichnis korrekt geführt ist“ bedeutet. Urs Wiederkehr erklärt, dass die Revisionsstelle festgestellt hat, dass das Genossenschaftskapital in der Bilanz gegenüber dem Genossenschafterverzeichnis einen höheren Wert aufweist. Da kein Risiko einer Unterdeckung für die Genossenschaft besteht und die Revisionsstelle zudem nicht verpflichtet ist, das Verzeichnis physisch zu prüfen, wurde die Formulierung so gewählt. Ein Abgleich des bilanzierten Kapitals mit dem Verzeichnis wäre nur mit einem sehr grossen Aufwand möglich.

Die Genossenschafterinnen und Genossenschafter genehmigen die Jahresrechnung 2023/2024 und die Ergebnisverwendung einstimmig. Dem Vorstand wird die Décharge mit einer Gegenstimme und ohne Enthaltungen erteilt. Der Bericht der Revisionsstelle wird mit einer Gegenstimme und ohne Enthaltungen genehmigt. Der Präsident bedankt sich bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen. Ein spezieller Dank geht an Urs Wiederkehr für die zuverlässige Buchführung.

7. Budget 2024/2025 (1.7.2024 - 30.6.2025)

Der Finanzverwalter stellt das Budget des laufenden Geschäftsjahres vor:

Ertrag	CHF	830‘000.00
Aufwand	CHF	752‘000.00
Gewinn	CHF	78‘000.00

Dank weiterhin sehr erfreulichen Aussichten bei der Vermietung werden der Betriebsertrag und die Personalkosten auf dem Niveau des Vorjahres budgetiert. Da während der Coronazeit nur dringend nötige Investitionen in die Betriebs-Infrastruktur getätigt wurden, wird der Aufwand für Unterhalt und Reparaturen auf CHF 125‘000.00 erhöht.
Die anwesenden Genossenschafterinnen und Genossenschafter genehmigen das Budget 2024/2025 einstimmig.

8. Antrag des Vorstandes: Verwendung von CHF 90‘000.00 des Corona-Darlehens der Stadt Dietikon für die Restfinanzierung der Sanierungsarbeiten

Die Generalversammlung 2020 hat dem Antrag des Vorstandes auf Inanspruchnahme eines zweckgebundenen Darlehens der Stadt Dietikon als Überbrückungskredit für die

coronabedingten Ertragsausfälle in der Höhe von CHF 150‘000.00 zugestimmt. Von diesem Darlehen wurden bisher CHF 60‘000.00 bezogen.
Da wir bei einzelnen Sanierungsprojekten mit unerwarteten Mehraufwendungen sowie markant höheren Material- und Energiekosten konfrontiert wurden, reichen der Investitionsbeitrag der Stadt über CHF 1‘5200.000.00 und die Subventionen vom EKZ (CHF 25‘000.00) und des Sportamtes des Kantons Zürich (CHF 110‘000.00) nicht aus, um die Abschlussarbeiten zu finanzieren.
Der Vorstand stellt nun der Generalversammlung den Antrag auf Verwendung des restlichen Betrages des Corona-Darlehens von CHF 90‘000.00 für die Restfinanzierung der Sanierungsarbeiten. Gleichzeitig soll die Stadt gebeten werden, die Rückzahlungsfrist des gesamten Betrages von Ende 2025 auf spätestens Ende 2030 zu verlängern.
Die Generalversammlung stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

9. Vorstellung der neuen Betriebsleiterin

Am 1. Januar dieses Jahres nahm der neue Betriebsleiter seine Aufgaben in der Stadthalle auf. Wegen Unstimmigkeiten musste der Arbeitsvertrag leider per Ende September aufgelöst werden. Als Nachfolgerin für die Betriebsleitung konnte Marion Eyer aus Dietikon verpflichtet werden. Sie hat ihre Stelle am 1. November angetreten und wird nun sorgfältig in ihre Aufgaben als Vermieterin und Betriebsleiterin eingeführt.

10. Rücktritte / Wahl aller Vorstandsmitglieder und des Präsidenten

Da 2024 kein Wahljahr ist, finden keine Erneuerungswahlen statt. Werner Müller tritt als Präsident des Betriebskommission und Vizepräsident des Vorstandes zurück. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder sind bis zum Ablauf ihrer Amtsperiode im Jahre 2026 gewählt.

Wahl der Betriebsleiterin in den Vorstand (ohne Stimmrecht)

Wie bereits an der letztjährigen Generalversammlung informiert, wird die neue Betriebsleiterin Einsitz im Vorstand nehmen. Sie informiert den Vorstand direkt über die betrieblichen Aspekte und nimmt vom Vorstand beschlossene Aufgaben entgegen. Die Betriebsleiterin hat kein Stimmrecht und tritt bei Interessenskonflikten und strategischen Entscheiden zum Betrieb in den Ausstand.
Marion Eyer wird als Betriebsleiterin ohne Wortmeldungen einstimmig in den Vorstand (ohne Stimmrecht) gewählt.

Rücktritt von Werner Müller

Mit der Auflösung der Betriebskommission wird Werner Müller als Präsident der Betriebskommission sowie als Vizepräsident des Vorstandes verabschiedet.

Verabschiedung von Urban Helbling, Leiter Technik / Bühne

Ebenfalls verabschiedet wird Urban Helbling als Leiter des Ressorts Technik und Bühne. Er arbeitet weiterhin als Bühnenmeister für die Stadthalle.

11. Wahl der Revisionsstelle

Die ROVISA Wirtschaftsprüfungs- und Beratungs AG in Dietikon wird für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle mit einer Gegenstimme und ohne Enthaltungen gewählt.

12. Vorschläge / Anregungen der Genossenschafter

Es sind keine Vorschläge und Anregungen eingegangen.

13. Verschiedenes

Nächste Generalversammlung
Die nächste ordentliche Generalversammlung findet statt am
Mittwoch, 26. November 2025 um 19.00 Uhr in der Stadthalle Dietikon

Gruss des Stadtrates
In Vertretung des Stadtpräsidenten Roger Bachmann überbringt Vizepräsident Lucas Neff im Namen des Gesamt-Stadtrates einen herzlichen Dank an den Präsidenten, den Vorstand, die Betriebskommission und an die Mitarbeitenden der Stadthalle. Speziell bedankt er sich für die konstruktive und bereichernde Zusammenarbeit zwischen Stadtrat und Vorstand der Stadthalle. Er hebt die Wichtigkeit der Stadthalle für die Stadt Dietikon als Ort für Kultur, Sport und gesellschaftlichen Anlässen hervor. In sehr guter Erinnerung bleibt ihm die hervorragende Zusammenarbeit beim Betrieb des Impfzentrums während der Corona-Pandemie.
Mit der Hoffnung auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand der Stadthalle, wünscht er allen Anwesenden schöne Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2025.

Dank
Jürg Meier bedankt sich bei Lucas Neff für seine Worte und die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Organen der Stadt Dietikon.
Ein grosser Dank gebührt den beiden abtretenden Mitgliedern der Betriebskommission für ihren grossen Einsatz für die Stadthalle. Werner Müller war in den Jahren 2005 bis 2009 Präsident der Kommission und hat sich im Jahr 2019 nochmals für dieses Amt zur Verfügung gestellt. Er hat die Kommission mit viel Geschick und grossem persönlichen Engagement geleitet. Urban Helbling hat im Jahr 2004 die Arbeit als Bühnenmeister aufgenommen und wurde im Jahr 2015 als Ressort-Leiter Technik und Bühne in die Betriebskommission gewählt. Unter seiner Leitung wurde die Infrastruktur der Stadthalle und die Bühnentechnik den finanziellen Möglichkeiten entsprechend unterhalten und auf den neuesten Stand gebracht. Jürg Meier überreicht den beiden als grosses Dankeschön ein Geschenk. Ein spezieller Dank geht an Hansjörg Frei, der uns bei der Revision der Statuten in rechtlicher Hinsicht mit grossem Einsatz unterstützt hat.
Zum Abschluss der Versammlung bedankt sich Jürg Meier bei den Vorstands- und Betriebskommissionsmitgliedern für ihr grosses Engagement im vergangenen Betriebsjahr. Einen besonderen Dank richtet er an die beiden Hallenwarte Liridon Qoraj und Abdul Kahrimanovic, die Bühnenmeister Viola und Urban Helbling sowie an die vielen Helferinnen und Helfer. Sie sorgen mit ihrem grossen Einsatz dafür, dass sich unsere Mieter in der Stadthalle wohl fühlen und die Anlässe reibungslos ablaufen. Als Willkommensgruss überreicht er der neuen Betriebsleiterin Marion Eyer einen Blumenstrauss.

Um 19.55 Uhr schliesst der Präsident die Generalversammlung mit dem besten Dank an alle Genossenschafterinnen und Genossenschafter für ihr Erscheinen und ihr Interesse an der Stadthalle. Im Anschluss an die Versammlung sind alle Anwesenden zu einem Nachtessen eingeladen.

Der Präsident	Der Protokollführer
Jürg Meier	Daniel Joss

Besuchen Sie unsere Webseite im neuen Design
www.stadthalle-dietikon.ch

Der 57. Geschäftsbericht des Präsidenten der Genossenschaft Stadthalle Dietikon und der Bericht der Betriebskommission vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025

Unser Geschäftsjahr 2024 / 2025

Die 56. Generalversammlung wurde im grossen Saal der Stadthalle durchgeführt. Es haben 59 stimmberechtigte GenossenschafterInnen daran teilgenommen. Dieses Jahr standen Statutenänderungen an und unsere Betriebskommission wurde auf Ende Jahr aufgelöst. Statutenänderungen müssen bei Genossenschaften amtlich beglaubigt werden und daher wurde Notar Tobias von Arx willkommen geheissen. Die Betriebskommission wurde auf Ende 2024 aufgelöst und durch den Ausschuss des Vorstandes ersetzt. Die Stelle der Betriebsleitung konnte durch Marion Eyer besetzt werden und sie hat sich bereits gut eingelebt. Auch der grosse Umbau der Halle ist abgeschlossen.
Mein herzlicher Dank gilt allen, die mit grossem Engagement an diesen wegweisenden Projekten mitgearbeitet haben.

Gremien und Personal

Auch in diesem Jahr trafen sich der Vorstand dreimal und die Betriebskommission (BK) sechsmal zu Sitzungen. Zusätzlich hat die Baukommission ihre Arbeit weitergeführt und sich für vier Sitzungen getroffen. Leider mussten wir uns bereits nach fünf Monaten von Fabian Wickli trennen, da zwischen dem Betriebsleiter und der Stadthalle das Vertrauensverhältnis zu stark gestört war. Die Findungsdelegation hat mit dem Ausscheiden des Betriebsleiters ihre Tätigkeit nochmals aufgenommen und eine neue Betriebsleiterin dem Vorstand zur Annahme vorgeschlagen.
Für die Statutenbereinigung durften wir auf die Unterstützung von Hansjörg Frei zählen.

Vorstand

Der Vorstand behandelte an drei Sitzungen die anstehenden Themen. Die Vermietung der Halle läuft durch einige Absagen noch nicht optimal, wir sind jedoch weiterhin auf einem positiven Weg. Unser Finanzverwalter kann dieses Jahr mit einem kleinen Gewinn aufwarten.
Mit der Auflösung der Betriebskommission auf Ende dieses Geschäftsjahres mussten die Statuten angepasst werden. Die Gruppe, bestehend aus Hansjörg Frei (Genossenschafter), Daniel Joss und mir, hat die Arbeit aufgenommen und dank der grossen Arbeit von den beiden, konnten wir der Generalversammlung unsere neuen Statuten zur Annahme vorlegen. Die neuen Statuten sind nun offiziell in Kraft.
Das neue Budget wurde im Ausschuss besprochen und dem Vorstand zur Einsicht und Abnahme vorgelegt, was einstimmig angenommen wurde.
Ich bedanke mich bei den Vorstandsmitgliedern für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Betriebskommission

Die BK-Sitzungen hat Werner Müller mit sechs Sitzungen optimal zum Wohle der Stadthalle geleitet. Werni hat uns mit der Auflösung der BK auf Ende Jahr verlassen und wir sind ihm für seine tolle Arbeit dankbar und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. Lesen Sie den neuen Bericht der Betriebsleitung auf der übernächsten Seite.

Hallenwarte, Bühnenmeister und Reinigungspersonal

Die Umbauarbeiten sind abgeschlossen und die Hallenwarte können sich wieder auf ihre Arbeit konzentrieren. Liridon Qoraj und Abdul Kahrimanovic haben sich mit der neuen Technik gut eingearbeitet und arbeiten mit grosser Freude in der Halle.

Der Neustart ist für alle Mitarbeiter der Stadthalle, die ihre Aufgaben mit grossem Elan aufnahmen, eine Bereicherung. Unsere Bühnentechniker sind stolz auf ihre neuen Bedienungspulte und die neue Hallenbeleuchtung, die auch unsere Kunden begeistert.
Ich möchte mich bei unserem Personal für ihren Einsatz herzlich bedanken.

Betrieb unserer Halle
Siehe neu unter Bericht Betriebsleitung / Vermietung

Erneuerung und Investitionen
Die Sanierung ist abgeschlossen, und wir sind technisch auf dem neuesten Stand. Doch wir blicken bereits in die Zukunft. Einige Geräte nähern sich dem Ende ihrer Lebensdauer, weshalb wir weiterhin in die Instandhaltung investieren werden. Unsere Halle soll für unsere Kunden stets auf höchstem Niveau bleiben.

Finanzen
Unser Finanzverwalter, Urs Wiederkehr, hat erneut eine vorbildliche Buchhaltung vorgelegt. Mit dem Jahresabschluss 2024 / 2025, der einen Gewinn von CHF 5'041.36 aufweist, erhöhen wir unseren Bilanz-Gewinnvortrag auf CHF 128'704.36.
Alle Details finden Sie im Jahresabschluss. Das Budget für das kommende Geschäftsjahr 2026/2027 wurde konservativ und vorausschauend kalkuliert. Auch dieses Dokument finden Sie im GV-Büchlein.

Ausblick
Die Neuorganisation des Vorstands und die professionelle Führung durch unsere Betriebsleiterin haben sich als voller Erfolg erwiesen. Ich bin überzeugt, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden.
Wie bereits an der Generalversammlung angekündigt, werde ich mein Amt als Präsident an der nächsten GV 2026 zur Verfügung stellen. Ich bin zuversichtlich, dass uns das neue Team mit der Unterstützung der Genossenschaft die Stadthalle Dietikon erfolgreich in die Zukunft führen wird.

Ich bin stolz auf unsere Halle und freue mich auf die kommenden Jahre.

Jürg Meier
Präsident Genossenschaft Stadthalle Dietikon

Wahlvorschlag für neues Vorstandsmitglied
Vorstellung von Michael Weber

Als Nachfolger des abtretenden Daniel Joss schlägt der Vorstand Michael Weber zur Wahl vor. Er wohnt seit einigen Jahren in Dietikon und ist Leiter der Sicherheits- und Gesundheitsabteilung der Stadt Dietikon, zudem amtet er als Stadtrichter.

Es ist ihm bewusst, dass er, durch seine berufliche Funktion, als Vorstandsmitglied der Genossenschaft Stadthalle zwei Hüte trägt. Diese Verbindung betrachtet er als Chance, Synergien zu nutzen und gemeinsame Ziele wirkungsvoll umzusetzen. Wichtig ist ihm dabei, dass die Stadthalle ein Ort bleibt, der Menschen verbindet, kulturelle Vielfalt fördert und die Identität von Dietikon stärkt.
Der Vorstand kann Ihnen Michael Weber als neues Vorstandsmitglied empfehlen und schlägt ihn zur Wahl vor. Er wird von Daniel Joss das Amt des Aktuars übernehmen.

Geschäftsbericht der Betriebsleitung
Betriebsjahr Juli 2024 bis Juni 2025

Geschätzte Genossenschafterinnen und Genossenschafter

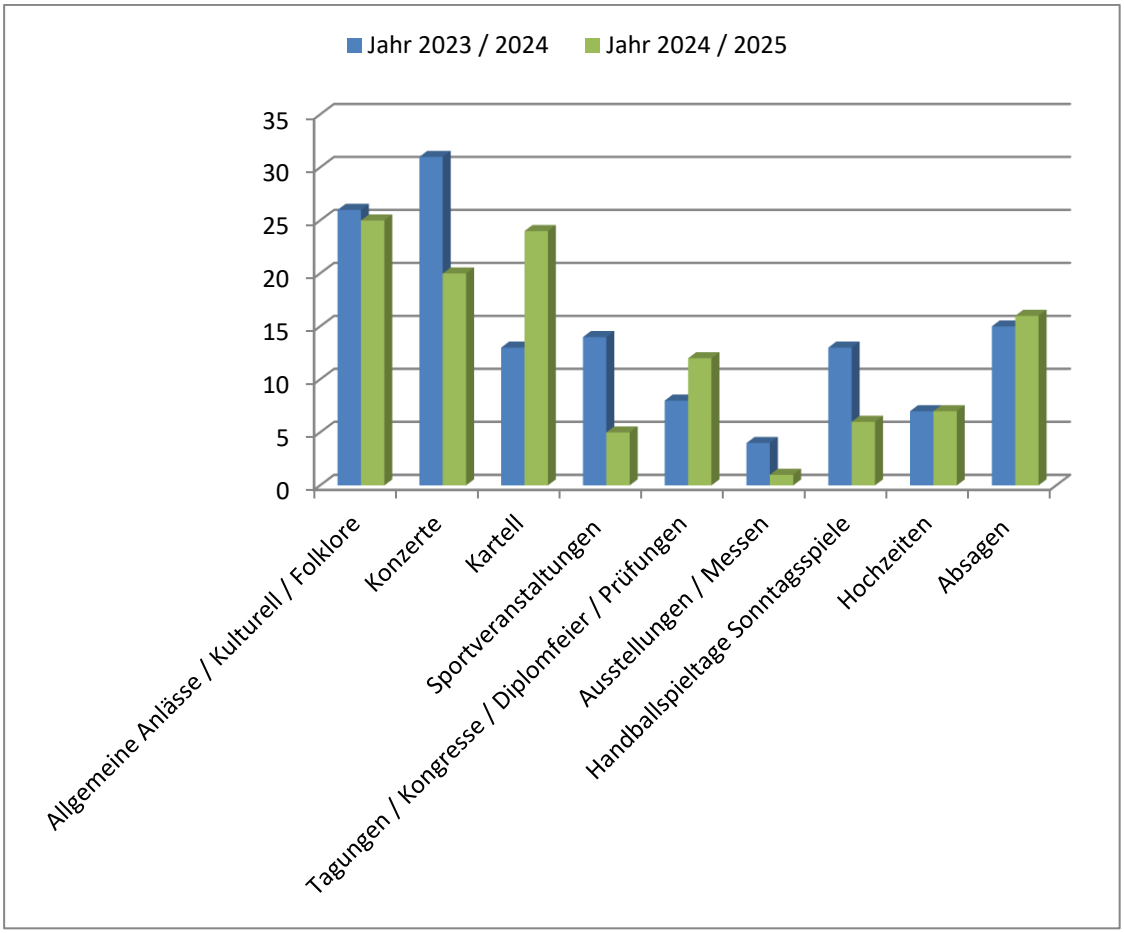
Das zurückliegende Geschäftsjahr 2024/2025 war aus verschiedenen Gründen etwas wechselhafter und weniger erfolgreich als das Vorangegangene. Die Stelle des Betriebsleiters wurde neu geschaffen und schlussendlich habe ich am 1. November 2024 meinen Dienst angetreten.
Der Herbst ist nach meiner heutigen Erfahrung die Hauptzeit der Events jeglicher Art. Jeder möchte am liebsten für September, Oktober und November einen freien Platz und das am besten am Samstag. So konnte ich gleich viele Eindrücke sammeln und feststellen, dass Anfragen oft bereits 1 Jahr im Voraus eingehen.
Die Grundlage für ein erfolgreiches Geschäftsjahr wird also weit vor dem Abschluss des jeweiligen Geschäftsjahres gelegt.
Um z.B. den Vertragskündigungen oder schlussendlichen Nichtunterzeichnung wie im Geschäftsjahr 2024/2025 in Zukunft wirksam entgegenzuhandeln, ist ein intensiver Kontakt zum Kunden wichtig. Nur so ist es möglich, rechtzeitig einen neuen Kunden ins Boot zu holen und wieder freiwerdende Daten neu zu vermieten.
Eine Umsatzsteigerung zum bewegten letzten Jahr ist das Ziel für das neue Geschäftsjahr. Dabei wird die Neukundengewinnung und Vernetzung in der Region eine wichtige Rolle spielen. Helfen wird uns dabei auch unsere neu gestaltete Website.
Unser heutiger Kundenmix, bestehend aus u.a. Konzerten, gefolgt von Sportveranstaltungen und diversen Privatanlässen und Firmenevents, ist breit gefächert. Etliche Dietiker Vereine zählen zu unseren treusten Mietern. Der HCDU trainiert jede Woche mehrfach in unserer Halle und auch diverse Cup- und Heimspiele werden bei uns durchgeführt.
Voraussetzung für all das ist eine saubere und intakte Halle. So gab es auch in meiner kurzen Amtszeit bereits einige kleinere oder grössere Anschaffungen. Zwei neue Industriegeschirrspüler wurden gekauft und mittlerweile auf Herz und Nieren geprüft. In den WCs im Erdgeschoss trocknen zwei neue Dyson die Hände. Und im Untergeschoss wurde nun endlich der Ersatz der Schmutzwasserpumpen umgesetzt.
Hinter all diesen Worten und Informationen steht das Wichtigste überhaupt. Das gesamte verlässliche Team der Stadthalle. Nicht nur die festangestellten Hallenwarte, sondern auch die Teilzeitkräfte geben immer ihr Bestes. Sie sind sehr zuverlässig und immer bereit, den Extraschritt zu gehen. Oft mitten in der Nacht und manchmal sehr kurzfristig. Das Eventgeschäft ist immer für eine Überraschung gut und erfordert von allen viel Engagement und hin und wieder auch ein turbulentes Miteinander. Dafür an dieser Stelle vielen herzlichen Dank.

Nicht zuletzt bedanke ich mich beim gesamten Vorstand und allen Genossenschafterinnen und Genossenschaftern für die Unterstützung, die Chance und das Vertrauen, Teil dieses grossartigen Teams sein zu dürfen.

Marion Eyer
Betriebsleitung und Vermietung

Vermietung der Stadthalle

	2023/2024	2024/2025
Allgemeine Anlässe / Kulturell / Folklore	26	25
Konzerte	31	20
Kartell	13	24
Sportveranstaltungen	14	5
Tagungen / Kongresse / Diplomfeier / Prüfungen	8	12
Ausstellungen / Messen	4	1
Handballspieltage Sonntagsspiele	13	6
Hochzeiten	7	7
Absagen	15	16
Total Anlässe und Veranstaltungen	**131**	**116**
Zusätzliche Proben und Sporttage		
Handball-Fussball Trainingsstunden	508	497



Vermietung der Stadthalle

Mehrfachbelegungen pro Tag	**2023/2024**	**2024/2025**
2 Anlässe pro Tag	9	9
Anlässe mit mehr als 1 Tag	**Tage**	**Tage**
Messe (1x2 Tage)	2	0
Hochzeiten (1x2 Tage)	2	0
Niklausschwinget	1	1
Fussballturniere	1	3
Islamische Gemeinschaft	1	8
Stadtmusik inkl. Proben	1	2
LAP Tiermedizin + Fachprüfung (1x2 und 2x3 Tage)	8	6
Christliches Zeltlager	5	0

Anwendungen der verschiedenen Tarifstufen	
Tarif 1 Einheimisch / Wiederkehrende	12
Tarif 2 Fremdmieter	77
Tarif 3 Kartellvereine	24
Dauermieter ganzes Jahr für Sport	3

Veranstaltungen

Die Halle ist gut vermietet.

Für die Zukunft werden die Veranstaltungen noch genauer benannt und selektiert.

Absagen

Es gab 11 Absagen nach Angebotserstellung und 5 Verträge wurden gekündigt, davon 2 durch uns, weil keine Bewilligung erteilt wurde.

Dietikon, im September 2025

Marion Eyer
Vermietung

Abschlussbericht der Baukommission «Sanierung Stadthalle»

Nachdem die letztjährige Generalversammlung dem Antrag des Vorstandes auf Verwendung der restlichen CHF 90'000.00 des Corona-Darlehens der Stadt zugestimmt hat, konnten die Sanierungsarbeiten Mitte April abgeschlossen werden.
Die beiden Sportgarderoben mit Duschen im Untergeschoss wurden den Bedürfnissen der Benutzer angepasst und vollständig saniert. Auch die beiden angrenzenden WC's wurden komplett umgestaltet und entsprechen nun den aktuellen Standards. Zum Abschluss wurde die Beleuchtung über der Tribüne auf LED umgestellt – somit können nun alle Leuchten in der grossen Halle einzeln angesteuert und in effektvolle Licht-Shows integriert werden.
Die definitive Bauabrechnung wurde von Baukommission und Vorstand genehmigt.

Baukosten der Sanierung und Finanzierung im Überblick

Investitionsbeitrag Stadt Dietikon	CHF	1'520'000.00
Kostenbeteiligung Genossenschaft Stadthalle Dietikon	CHF	63'030.70
Subvention KASAK/Sportamt Kanton Zürich	CHF	110'000.00
Subvention EKZ (Umrüstung Beleuchtung auf LED)	CHF	25'000.00
Total Baukosten	**CHF**	**1'718'030.70**

Aufträge in der Höhe von CHF 1'169'900.00 (68% der Bausumme) konnten an Unternehmer in Dietikon / Limmattal vergeben werden, die restlichen Arbeiten wurden von auswärtigen Spezialfirmen ausgeführt.

Die Umsetzung der geplanten Sanierungsprojekte hat leider viel länger gedauert als ursprünglich geplant. Grund dafür waren unter anderem die Koordination zwischen Bauarbeiten und geplanten Anlässen in der Stadthalle, Terminverzögerungen bei Unternehmern und finanzielle Unsicherheiten (Finanzierung der markant höheren Materialpreise und hohe, unvorhersehbare Mehrkosten).

Ohne die grosszügige finanzielle Unterstützung der Stadt Dietikon hätten wir diese Sanierung nicht ausführen können – dafür bedanken wir uns beim Stadt- und Gemeinderat sehr herzlich. Auch ein grosses Dankeschön an die Firma EKZ und das Sportamt des Kantons Zürich für die zusätzlichen finanziellen Mittel. Ein grosser Dank geht an unseren Architekten und Bauleiter Urban Helbling, für seine vorbildliche Planung und Umsetzung der einzelnen Projekte sowie für die transparente und stets aktuelle Baukostenkontrolle. Allen beteiligten Firmen danken wir für die einwandfreie, termingerechte und unfallfreie Ausführung der Arbeiten. Und zum Schluss bedanke ich mich bei den Mitgliedern der Baukommission, Jürg Meier, Werner Müller, Markus Warth und Urs Wiederkehr, für die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit. Gemeinsam mit der Architektur haben wir uns aus meiner Sicht stets für qualitativ hochwertige und langlebige Produkte und Lösungen entschieden und haben die uns anvertrauten finanziellen Mittel verantwortungsvoll eingesetzt – immer zum Wohle der Stadthalle und unserer Kunden.

Die erste grosse Sanierung an Infrastruktur und Baukörper konnte somit 22 Jahre nach dem Wiederaufbau der Stadthalle erfolgreich abgeschlossen werden. Mit den baulichen Massnahmen und Anpassungen an Technik und Infrastruktur sind wir für die nächsten Jahre sehr gut aufgestellt. Wir können unseren Kunden eine bedürfnisgerechte, funktionale und wunderschöne Stadthalle für viele unvergessliche Events anbieten.

Daniel Joss
Präsident Baukommission Sanierung Stadthalle Dietikon

Genossenschaft Stadthalle Dietikon

Bilanz per 30. Juni

(in Schweizer Franken)

	Anhang	2025	2024
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel			
Kasse		0.00	0.00
CS Kontokorrent		256’345.05	255’855.20
CS Baukonto	D1	8’756.08	199’011.49
CS Invest		1’799.43	1’799.43
Zwischentotal		266’900.56	456’666.12
Forderungen			
Debitoren		15’770.10	43’945.10
./. Delkredere		-1’600.00	-4’400.00
Zwischentotal		14’170.10	39’545.10
Aktive Rechnungsabgrenzungen			
Aktive Rechnungsabgrenzungen		18’894.30	0.00
Zwischentotal		18’894.30	0.00
Total Umlaufvermögen		**299’964.96**	**496’211.22**
Anlagevermögen			
Materielles Anlagevermögen			
Mobilien und Geschirr		50’000.00	52’000.00
Maschinen und Einrichtungen		25’000.00	0.00
Liegenschaft Stadthalle	E3	568’000.00	568’000.00
Sanierung Stadthalle	D1	55’000.00	-200’599.09
Zwischentotal		698’000.00	419’400.91
Total Anlagevermögen		**698’000.00**	**419’400.91**
Total Aktiven		**997’964.96**	**915’612.13**

Genossenschaft Stadthalle Dietikon

Bilanz per 30. Juni

(in Schweizer Franken)

	Anhang	2025	2024
PASSIVEN			
Fremdkapital			
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Kreditoren		24’521.55	21’346.28
Übergangskonto		0.00	-183.60
Kreditoren MWST		9’577.90	16’432.25
Vorauszahlung Mieter		84’861.15	89’454.20
Zwischentotal		118’960.60	127’049.13
Passive Rechnungsabgrenzungen			
Transitorische Passiven		0.00	0.00
Zwischentotal		0.00	0.00
Langfristige Darlehen			
Darlehen Stadt Dietikon zinslos	C3	150’000.00	60’000.00
Zwischentotal		150’000.00	60’000.00
Rückstellungen			
Rückstellungen Liegenschaft	D2	60’000.00	60’000.00
Rückstellungen Technik&Infrastruktur	D3	20’900.00	20’900.00
Rückstellungen Steuern		0.00	1’200.00
Zwischentotal		80’900.00	82’100.00
Total Fremdkapital		**349’860.60**	**269’149.13**
Eigenkapital			
Anteilscheinkapital			
Genossenschaftskapital	C2	512’100.00	515’500.00
Zwischentotal		512’100.00	515’500.00
Reserven			
Gesetzliche Gewinnreserven		7’300.00	3’800.00
Zwischentotal		7’300.00	3’800.00
Vortrag Vorjahr			
Gewinnvortrag		123’663.00	57’843.28
Zwischentotal		123’663.00	57’843.28
Jahresgewinn/-verlust			
Jahreserfolg		5’041.36	69’319.72
Zwischentotal		5’041.36	69’319.72
Total Eigenkapital		**648’104.36**	**646’463.00**
Total Passiven		**997’964.96**	**915’612.13**

Genossenschaft Stadthalle Dietikon

Erfolgsrechnung vom 1. Juli bis 30. Juni

(in Schweizer Franken)

	Anhang	2025	2024
Erlös aus Leistungen			
Betriebsertrag			
Ertrag Vermietung		677’159.25	837’819.80
Ertrag Dienstleistungen		9’505.85	7’103.30
Erlösminderungen		2’800.00	-3’130.00
Zwischentotal		689’465.10	841’793.10
Nicht betrieblicher Ertrag			
Betriebsfremder Ertrag			
Zinserträge		0.00	119.05
Zwischentotal		0.00	119.05
Total Ertrag		**689’465.10**	**841’912.15**
Betriebsaufwand			
Direkter Betriebsaufwand			
Direkter Aufwand Dienstleistungen		47’257.38	53’393.50
Zwischentotal		47’257.38	53’393.50
Indirekter Betriebsaufwand			
Personalaufwand	C1	360’161.10	327’616.75
Raumaufwand	E2	56’222.15	60’751.40
Kapitalaufwand		519.27	399.20
Unterhalt und Reparaturen		84’469.35	98’842.93
Sachversicherungen		31’406.25	20’608.25
Büro- und Verwaltungsaufwand		80’919.58	101’100.15
Werbung		8’975.10	2’742.30
Übriger Aufwand		1’863.15	3’062.00
Zwischentotal		624’535.95	615’122.98
Abschreibungen/Rückstellungen			
Betriebliche Abschreibungen/Rückstellungen			
Abschreibungen Mobilien und Geschirr		7’197.24	13’000.00
Rückstellungen Liegenschaft & Technik		9’114.07	88’900.25
Zwischentotal		16’311.31	101’900.25
Steuern			
Betrieblicher Steueraufwand			
Staats- und Gemeindesteuer, DBST		-680.90	2’225.70
Zwischentotal		-680.90	2’225.70
Ausserordentliche Posten			
a.o. Ertrag		-3’000.00	-50.00
Zwischentotal		-3’000.00	-50.00
Total Aufwand		**684’423.74**	**772’592.43**
JAHRESERFOLG		5’041.36	69’319.72

Genossenschaft Stadthalle Dietikon

Anhang per 30. Juni

		2025	2024
A	**Allgemeine Angaben**		
A1	Genossenschaft Stadthalle Dietikon, Fondlistrasse 15, 8953 Dietikon UID: CHE-108.171.137		
A2	Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	**< 10**	**< 10**
A3	Die Gesellschaft unterliegt von Gesetzes wegen der eingeschränkten Revision. Seit dem Geschäftsjahr 2009 amtet die Rovisa Wirtschaftsprüfungs- und Beratungs AG, 8953 Dietikon als Revisionsstelle.		
A4	Die Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrecht erstellt (32. Titel OR).		
B	**Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Währungsumrechnungen**		
B1	Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechtes (Art. 957 bis 962) erstellt. Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Genossenschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.		
C	**Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Bilanz**		
C1	Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	**6’800**	**0**
C2	Das Genossenschaftskapital wird nicht verzinst und es besteht für die Genossenschafter keine Nachschusspflicht.		
C3	Langfristige Verbindlichkeiten Darlehen Stadt Dietikon, zinslos, rückzahlbar bis 31.12.2030	**150’000**	**60’000**

Genossenschaft Stadthalle Dietikon

Anhang per 30. Juni

		2025	2024
D	**Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Erfolgsrechnung**	**keine**	**keine**
D1	Die Stadt Dietikon hat einen Investitionsantrag für die Sanierung der Stadthalle über CHF 1'520'000.00 gutgeheissen. Das Konto Sanierung ist das Pendant zum CS Baukonto. Die Sanierung wurde im Geschäftsjahr 2024/25 abgeschlossen.		
D2	Rückstellungen für aufgelaufenen Unterhalt der Liegenschaft in zukünftige Renovations- und Sanierungsinvestitionen	**60’000**	**60’000**
D3	Rückstellungen für aufgelaufenen Unterhalt in Technik und Infrastruktur	**20’900**	**20’900**
D4	Baurechtsvertrag mit Laufzeit bis 31.12.2050 Baurechtszins	**5’385**	**5’385**
E	**Zusätzliche Angaben, die nicht in anderen Bestandteilen der Jahresrechnung enthalten sind**		
E1	Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten mit Restlaufzeit < 1 Jahr	**keine**	**keine**
	Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten mit Restlaufzeit > 1 Jahr	**keine**	**keine**
E2	Gesamtbetrag der zu Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Liegenschaft (Buchwert)	**568’000**	**568’000**
F	**Alle anderen Angaben**		
F1	Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten, bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssen		
F2	Es bestehen Betriebsverluste, welche innert 7 Jahren mit Gewinnen verrechnet werden können.		
	Verlustvortrag 2020 (Rest)	**0**	**0**
	Verlustvortrag 2022 (Rest)	**20’151**	**25’192**

Genossenschaft Stadthalle Dietikon

Bilanz per 30. Juni

(in Schweizer Franken)

	2025	2024
Ergebnisverwendung		
Vorschlag zur Gewinnverwendung		
Jahreserfolg	5’041.36	69’319.72
Vortrag aus dem Vorjahr	123’663.00	57’843.28
Total zur Verfügung der Generalversammlung	**128’704.36**	**127’163.00**
Verwendung		
Einlage in die Reserve *)	250.00	3’500.00
Vortrag auf neue Rechnung	128’454.36	123’663.00
Total Gewinnverwendung	**128’704.36**	**127’163.00**

*) Äufnung Reservefonds nach OR 860 (Statuten Art. 24)
Jährliche Zuweisung von 5% des Gewinns, bis Reservefonds 20% des Genossenschafts-kapitals erreicht ist

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Genossenschaft Stadthalle Dietikon, Dietikon

Dietikon, 19. September 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **Genossenschaft Stadthalle Dietikon** für das am 30. Juni 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verteilung des Reinertrags nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

ROVISA Wirtschaftsprüfungs AG
Die zugelassene Revisorin

Pia Marty
Leitende Revisorin

Beilagen:
- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag der Verwaltung über die Verwendung des Reinertrags

Bahnhofstrasse 8 CH-8953 Dietikon Telefon 044 744 63 40 Telefax 044 741 13 16

Genossenschaft Stadthalle Dietikon

Budget 2025/2026	Aufwand	Ertrag
	CHF	CHF
Betriebsertrag		780’000
AUFWAND		
Direkte Betriebskosten	60’000	
Personalaufwand	390’000	
Raumaufwand	60’000	
Kapitalaufwand	500	
Unterhalt & Reparaturen	120’000	
Abschreibungen / Rückstellungen	40’000	
Sachversicherungen	30’000	
Büro- & Verwaltungsaufwand	50’000	
Werbung	10’000	
Uebriger Aufwand	5’000	
Steueraufwand	500	
	766’000	780’000
Jahresgewinn	**14’000**	
Total	780’000	780’000

Adressverzeichnis Vorstand der Genossenschaft Stadthalle Dietikon

Amtsperiode 2022 – 2025

Name	Vorname	Funktion	Strasse Mail	PLZ	Ort	Telefon Privat	Telefon Geschäft
Meier	Jürg	Genossenschafts-Präsident	Bergstrasse 70 praesident@stadthalle-dietikon.ch	8953	Dietikon	044 740 70 48 079 501 11 90	
Burtscher	Rochus	Beisitzer	Schützenstrasse 38 rochus.burtscher@bluewin.ch	8953	Dietikon	079 501 05 58	
Egli	Stephan	Beisitzer	Schulhausstrasse 19 stephan.egli@mobiliar.ch	8955	Oetwil a.d.L.	079 428 19 41	044 744 70 77
Joss	Daniel	Aktuar	Schürlistrasse 32 sekretariat@stadthalle-dietikon.ch	8953	Dietikon	076 605 54 72	
Neff	Lucas	Vertreter Stadtrat	Bremgartnerstrasse 124 neff.lucas@neffarchitektur.ch	8953	Dietikon		044 744 70 40
Stocker	Catherine	Vertreterin Stadtrat	Anemonenstrasse 21 catherine.stocker@dietikon.ch	8953	Dietikon		
Wiederkehr	Urs	Verwalter	Vorbühlstrasse 23 info@wth.ch	8962	Bergdietikon	079 216 05 42	044 740 80 40

Adressverzeichnis Mitarbeiter der Stadthalle Dietikon

Name	Vorname	Funktion	Strasse Mail	PLZ	Ort	Telefon Privat	Telefon Geschäft
Eyer	Marion	Betriebsleiterin Vermietung	Bergstrasse 70 vermietung@stadthalle-dietikon.ch	8953	Dietikon		044 740 19 73 079 831 77 26
Helbling	Urban	Bühnenmeister	Schöneggstrasse 131 technik@stadthalle-dietikon.ch	8953	Dietikon	044 740 72 10	079 406 94 33
Helbling	Viola	Bühnenmeisterin	Schöneggstrasse 131 technik@stadthalle-dietikon.ch	8953	Dietikon		078 699 31 07
Kahrimanovic	Abdul	Hallenwart	Mühlehaldenstrasse 3 abdul.kahrimanovic@stadthalle-dietikon.ch	8956	Killwangen		044 740 73 61 079 175 42 32
Kahrimanovic	Dian	Bühnenmeister	Heitersberg 3	8957	Spreitenbach		076 456 58 87
Müller	Rolf	Aushilfshallenwart	Lättenstrasse 60	8953	Dietikon	044 740 73 85	079 336 27 39
Qoraj	Liridon	Hallenwart	Hofackerstrasse 28 liridon.qoraj@stadthalle-dietikon.ch	8953	Dietikon		044 740 73 61 079 667 95 36